



**Protokoll zur 52. Sitzung des Senats am 12.06.2019
öffentlicher Teil**

Vorsitzender: Rektor
Beginn: 13:00 Uhr
Ende: 16:30 Uhr
Ort: Dülfersaal

Teilnehmer: s. Anwesenheitsliste

Vorschlag zur Tagesordnung

öffentlicher Teil

- | | | |
|------|---|--------------------------------------|
| I.1 | Beschluss zur Tagesordnung | Rektor |
| I.2 | Beschluss zum Protokoll der 51. Sitzung am 08.05.2019
(öffentlicher Teil) | Rektor |
| I.3 | Vorstellung TUD-CERT | Herr Rack |
| I.4 | Bericht des Rektorats | Rektorat |
| I.5 | Aktuelle Viertelstunde | |
| I.6 | Änderung der Immatrikulationsordnung der TU Dresden zum
und Promotionsstudium | Prorektor Bildung
Internationales |
| I.7 | Stellungnahme zur Änderung des Bachelorstudiengangs Sprach-,
und Literatur- und Kulturwissenschaften | Prorektor Bildung
Internationales |
| I.8 | Stellungnahme zur Änderung des Masterstudiengangs Sprach-,
und Literatur- und Kulturwissenschaften | Prorektor Bildung
Internationales |
| I.9 | Stellungnahme zur Änderung des Masterstudiengangs
und Europäische Sprachen | Prorektor Bildung
Internationales |
| I.10 | Zustimmung des Senats zum Abschluss einer Vereinbarung zur
Stärkung der kooperativen Promotionsverfahren | Prorektor für For-
schung |
| I.11 | Gemeinsame Stellungnahme von Senat, Rektorat und Personalrat
der TU Dresden zu den bevorstehenden Landtagswahlen | Rektor |
| I.12 | Erste Änderung der Hochschulgebühren-
und Entgeltordnung der TU Dresden | Kanzler |
| I.13 | Verschiedenes | |

Vor Einstieg in die Tagesordnung erfolgt die Verleihung des Preises für ausgezeichnete Promotionsbetreuung der Graduiertenakademie an Frau Prof. Wieser und an Frau Prof. Münkler (abwesend).

Der Rektor berichtet, dass der sächsische Verdienstorden an Altmagnifizienz Prof. Mehlhorn verliehen wurde für die Entwicklung der TU Dresden und des Wissenschaftsstandorts Sachsen.

I.1 Beschluss zur Tagesordnung

Der Prorektor für Universitätsentwicklung kündigt den Tagesordnungspunkt „Neustrukturierung der Senatskommission Lehre - Besetzung für die Amtsperiode 2019-2024“ an. Dieser wird anstelle des Tagesordnungspunkts I.12 „Erste Änderung der Hochschulgebühren- und Entgeltordnung der TU Dresden“ behandelt, welcher vertagt wird. Im Übrigen wird die Tagesordnung in der dem Protokoll zugrundeliegenden Form beschlossen.

I.2 Beschluss zum Protokoll der 51. Sitzung am 08.05.2019 (öffentlicher Teil)

Das Protokoll der 51. Sitzung am 08.05.2019 (öffentlicher Teil) wird in seiner zugrundeliegenden Form beschlossen.

I.3 Vorstellung TUD-CERT

Herr Rack stellt TUD-Cert anhand einer Präsentation vor. Er bittet die Anwesenden, ihn und sein Team im Falle von verdächtigen Emails zu informieren. Er erklärt, dass insbesondere Office-Programme Viren enthalten könnten, es aber vereinzelt auch Fälle mit PDF-Dateien gab.

I.4 Bericht des Rektorats

- I.4.1 Der Rektor berichtet von der Mitgliederversammlung der Hochschulrektorenkonferenz am 13./14.05.2019. Bei der Versammlung wurde Carola Jungwirth, Präsidentin der Universität Passau, zur HRK-Vizepräsidentin für Studium und Lehre gewählt. Zusätzlich wurde über das Thema „Kooperative Promotionen“ diskutiert. Ein weiteres Thema war die Novelle der DFG-Satzung. Strittige Punkte sind insbesondere die Stellung des Generalsekretärs bzw. der Generalsekretärin und des Präsidenten bzw. der Präsidentin, sowie das fehlende Mitspracherecht der Hochschulleitungen in den Gremien der DFG. Die Novelle soll am 03.07.2019 auf der Mitgliederversammlung der DFG beschlossen werden. Auf der Mitgliederversammlung wird zudem der neue Präsident der DFG gewählt werden. Bisheriger Amtsinhaber ist Prof. Strohschneider. Der Rektor informiert, dass auch über die Zweitcampus-Modelle in der Medizin auf der HRK gesprochen wurde. Solche Modelle sehen vor, dass medizinische Fakultäten zusätzlich an anderen Kliniken Ärzte ausbilden. Hintergrund ist der steigende Bedarf an Ärztinnen und Ärzten. Kritik an dem Modell wurde insbesondere aufgrund der Befürchtung von Qualitätseinbußen geübt. Die TU Dresden plant, ein solches Modell mit dem Klinikum in Chemnitz umzusetzen. Die Qualitätsstandards werden denen des Universitätsklinikums und der Medizinischen Fakultät Dresden entsprechen.
- I.4.2 Der Rektor berichtet, dass am 15.05.2019 die DRESDEN-concept Board Strategieklausur stattgefunden hat. Es wurden primär Zukunftsthemen besprochen.
- I.4.3 Der Rektor informiert über die Sitzung der Arbeitsgemeinschaft forschungsorientierte Gleichstellungsstandards der DFG am 16.05.2019. Das bisherige Ranking-System soll durch ein „Best-Practice“-Modell ersetzt werden. Besprochen wurde auch die Reduzierung der Belastung von Frauen, die derzeit überdurchschnittlich stark in Gremienarbeit eingebunden werden.

- I.4.4 Der Rektor berichtet über die Klausurtagung des Senats am 20./21. Mai 2019. Er dankt allen Teilnehmern für die sehr konstruktive Tagung.
- I.4.5 Der Rektor berichtet über die am 22.05.2019 stattgefundenen Bereichsfeier des Bereiches Bau und Umwelt. Die Feier ist sehr gelungen gewesen.
- I.4.6 Der Rektor informiert über seine Besuchsreise nach Ufa, Baschkortostan vom 03. – 07.6.2019. Er führt aus, dass die TU Dresden seit Jahren mit der dortigen Medizinischen Universität zusammenarbeitet. Zudem konnten Kontakte zu Vertretern der Universitäten für Luft- und Raumfahrt sowie für Erdölförderung und -verarbeitung geknüpft werden.
- I.4.7 Der Rektor berichtet, dass ein Kooperationsvertrag mit der Schaufler Foundation zur Einrichtung eines TUD-Schaufler-Labs unterschrieben wurde. Die Förderung umfasst die Finanzierung von 3mal 10 Promotionsstipendien.
- I.4.8 Der Rektor berichtet, dass die Einrichtung von Infomonitoren auf dem Campus Fortschritte macht. Die Installation und Inbetriebnahme der ersten Monitore soll im Herbst abgeschlossen werden. Als Inhalte sind Informationen über Events und Aktivitäten der Fakultäten und der Universität geplant. Die Auswahl der Informationen wird über eine Redaktion erfolgen. Herr Thies schlägt vor, die Informationen ebenfalls über die Beamer in den Hörsälen zu projizieren. Er bittet ebenfalls darum, die Monitore nicht für Werbung zu nutzen.
- I.4.9 Der Rektor informiert, dass es über 2000 vollständig ausgefüllte Rückmeldungen zur Beschäftigtenbefragung zur Arbeitszufriedenheit gab. Er bittet um weiteres Feedback. Der Prorektor für Universitätsentwicklung ergänzt, dass die Frist bis zum 23.06.2019 läuft. Er bittet insbesondere den Bereich Medizin um weitere Rückläufe.
- I.4.10 Der Prorektor für Universitätsentwicklung berichtet, dass die TU Dresden sich im Rahmen des Professorinnenprogramms III mit dem Gleichstellungszukunftskonzept bewerben wird. Er dankt Prof. Lenz, Frau Dr. Hähne und den Mitgliedern des AK Gleichstellungszukunftskonzept für deren Mitarbeit. Er kündigt an, das Konzept an den Senat weiterzuleiten.
- I.4.11 Der Prorektor für Universitätsentwicklung informiert über die letzte Sitzung des Beirats Inklusion am 06.05.2019. Von 22 Anträgen auf Mittel aus der Sonderzuweisung wurden 19 Projekte positiv beschieden. Die Fördermenge beträgt für das Jahr 2019 462.800 Euro. Für das Jahr 2020 wurden bisher 8.288 Euro ausgewiesen.
- I.4.12 Der Prorektor für Universitätsentwicklung berichtet, über den derzeitigen Stand der Personalentwicklung. Das Konzept wird derzeit weiterentwickelt. Für die Mitarbeiterjahresgespräche hat es ein sehr positives Feedback gegeben. Der Prorektor führt aus, dass derzeit eine Altersstrukturanalyse als Grundlage zur Umsetzung von strategischen Zielen durchgeführt wird. Die Analyse wird zunächst nur bei den Mitarbeitern der zentralen Einrichtungen durchgeführt aufgrund des leichteren Zugangs zu Informationen sowie die zu erwartende hohe, altersbedingte Fluktuation in den nächsten 5 Jahren. Er ergänzt, dass Gespräche mit der Stabsstelle Diversity Management, der Frauenbeauftragten und der Graduiertenakademie geführt werden, um Sonderaspekte besser berücksichtigen zu können. Die Fertigstellung des Konzepts soll im 3. Quartal erfolgen und dabei sollen die Ergebnisse aus der Beschäftigtenbefragung Berücksichtigung finden. Die Interessenvertretung des akademischen Mittelbaus hatte darum gebeten, dass ihnen das Personalentwicklungskonzept zur Verfügung gestellt wird und sie an den Jours fixes beteiligt werden. Dieser Bitte wurde entsprochen.

- I.4.13 Der Prorektor für Bildung und Internationales berichtet, dass der Senat im Rahmen der Senatsklausur am 20./21. Mai 2019 seine Unterstützung für eine Regelung für eine einheitliche Handhabung des § 48 BAföG bei der Bewertung der „üblichen Leistungen“ nach dem 4. Fachsemester signalisiert hat. Er schlägt diesbezüglich vor, den Senat gem. § 81 Abs. I Nummer 9 SächsHSFG zu befassen und eine Entscheidung fällen zu lassen, was an der Hochschule als „übliche Leistung“ angesehen werden kann bzw. nach welchen Kriterien diese Üblichkeit ermittelt werden kann. Die Senatoren stimmen diesem Vorgehen zu. Herr Thies merkt an, dass die Kriterien für die „üblichen Leistungen“ von Zeit zu Zeit evaluiert werden müssen. Der Prorektor stimmt dem zu.
- I.4.14 Der Prorektor für Bildung und Internationales berichtet über den aktuellen Stand von Campus-Net (siehe Anlage). Herr Thies regt die Einbeziehung der Studierendenvertreter in den Lenkungsausschuss an. Der Prorektor schlägt vor, dies separat mit den Studierenden zu besprechen.
- I.4.15 Der Prorektor für Bildung und Internationales informiert den Senat über den aktuellen Stand der Rahmenprüfungsordnung. Termine konnten mit sämtlichen Fakultäten vereinbart werden. Er bittet darum, im Vorfeld abzustimmen, welche Vertreter entsandt werden. Die Studierenden sollen dabei ebenfalls mit eingebunden werden. Die Dokumente für die Rahmenprüfungsordnung befinden sich derzeit noch in der Abstimmung und werden demnächst weitergegeben.
- I.4.16 Der Prorektor für Bildung und Internationales berichtet, dass die beiden Anträge für die Qualitätsoffensive Lehrerbildung positiv beschieden wurden. Er lobt die hervorragende Zusammenarbeit der Fakultäten mit dem ZLSB und dankt bei allen Beteiligten.
- I.4.17 Der Prorektor für Forschung berichtet, dass es am 23.05.2019 einen Besuch einer Delegation von Bundestagsabgeordneten aus NRW bei dem Exzellenzcluster CeTi gab. Er dankt Prof. Fitzek für seinen Einsatz.
- I.4.18 Der Prorektor für Forschung berichtet, dass ebenfalls am 23.05.2019 die Gründungsveranstaltung des Deutschen Zentrums für Schienenverkehrsforschung stattfand. Anwesend waren unter anderem der Ministerpräsident Sachsens Michael Kretschmer und der Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur Andreas Scheuer.
- I.4.19 Der Prorektor für Forschung informiert den Senat über das 2. bundesweite Netzwerktreffen in Nürtingen am 27.05.2019.
- I.4.20 Der Prorektor für Forschung berichtet über die Begehung von „Vector- and Tensor-Valued Surface Partial Differential Equations (PDEs)“ von Prof. Voigt am 06.06.2019. Beteiligt sind die Universitäten Aachen und Freiburg. Das Projekt erhielt eine positive Förderempfehlung.
- I.4.21 Der Prorektor für Forschung berichtet über die Begehung von „Schaltbare metallorganische Gerüstverbindungen“ von Prof. Kaskell am 11.06.2019. Beteiligt sind die Universitäten Leipzig, Bochum und München. Das Projekt erhielt eine positive Förderempfehlung ohne Kürzungen.
- I.4.22 Der Prorektor für Forschung berichtet, dass am 06.06.2019 die Vorstandssitzung der Graduiertenakademie stattgefunden hat.
- I.4.23 Der Prorektor für Forschung informiert, dass es derzeit einen sehr uneinheitlichen Umgang mit Dissertationen mit Sperrfrist herrscht. Er kündigt an, diesbezüglich Kontakt mit den TU9 Universitäten zur Abstimmung der Vorgehensweisen aufzunehmen.

- 1.4.24 Der Prorektor für Forschung informiert, dass im Rahmen des TG 70 bis Freitag noch Anträge und Skizzen eingereicht werden können.
- 1.4.25 Der Prorektor für Forschung berichtet über ein Treffen in Bonn zur nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI). Interessierte sollen sich an Prof. Bernard wenden.
- 1.4.26 Der Prorektor für Forschung informiert über den Newsletter Research Connect. Der Newsletter ist stark individualisierbar und ermöglicht die Zusammenstellung eines eigenen Newsletters.
- 1.4.27 Der Prorektor für Forschung stellt aktuelle Drittmittelprojekte und Projekte aus der Europäischen Förderung vor.
- 1.4.28 Der Prorektor für Forschung berichtet, dass 2 Anträge aus der letzten Innovative Training Networks-Runde erfolgreich waren. Dabei handelt es sich um Koordinatorenprojekte. Die TUD hat erstmals diese Grants als Koordinator an die TUD holen können. Neben ERC-Grants und den FET-Flagships sind MSCA-ITNs (Marie Skłodowska-Curie Innovative Training Networks, ITN-ETN) die prestigeträchtigsten Grants innerhalb von H2020.

1.5 Aktuelle Viertelstunde

Herr Thies erklärt, dass die Fristen bei der Raumvergabe zu knapp bemessen sind. Dies führt zu erheblichen Problemen. Der Prorektor für Bildung und Internationales sagt zu, sich diesbezüglich mit den Vertretern der Studierenden zusammzusetzen.

Herr Thies bittet darum, mehr Lesefassungen zur Verfügung zu stellen. Der Prorektor für Bildung und Internationales erklärt, dass die Kapazitäten hierfür durch die Rahmenprüfungsordnung gebunden sind. Das Rektorat hat aber beschlossen, zukünftig mehr Lesefassungen zur Verfügung zu stellen.

Herr Thies erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Bebauung des Teichs am Andreas-Pfitzmann Bau. Der Rektor erklärt, dass ein Alternativvorschlag für die Bebauung eingereicht worden sei, bei dem der Teich erhalten bleiben würde. Herr Thies sagt, dass nach seinen Informationen der Vorschlag nicht berücksichtigt worden ist. Er fragt an, ob und wie sich die TU Dresden wegen der Bebauung des Teiches positionieren will. Der Rektor kündigt an, dies bei der nächsten Sitzung des Senats zu besprechen.

1.6 Änderung der Immatrikulationsordnung der TU Dresden

Der Prorektor für Bildung und Internationales stellt die Vorlage vor. Gegenstand sei die Änderung zum Promotionsstudium. Er erklärt, dass es bei der Frist im § 11 Abs. 2 einen Tippfehler gab. Die Frist müsste tatsächlich 01. Juli bis 15. August lauten, statt 01. Juli bis 18. August. Des Weiteren muss der Beschlussvorschlag dahingehend abgeändert werden, dass der Senat die Änderung der Immatrikulationsordnung beschließt. Der Senat stimmt den Änderungen zu. Der Prorektor erklärt auf Nachfrage der Studierenden, dass es eine Rundmail geben wird, um die Studierenden auf die neue Ordnung hinzuweisen.

Der Senat beschließt einstimmig die Änderung der Regelstudienzeit im Promotionsstudium und damit die Neufassung der Immatrikulationsordnung der TU Dresden mit den beiden ausgeführten Änderungen. (17x ja, 0x Enthaltungen, 0x nein)

I.7 Stellungnahme zur Änderung des Bachelorstudiengangs Sprach-, Bildung und Literatur- und Kulturwissenschaften

Der Prorektor für Bildung und Internationales stellt die Vorlage vor. Prof. Prunitsch dankt De-
zernat 8 für die schnelle Bearbeitung.

**Der Senat nimmt die wesentliche Änderung des Bachelorstudiengangs Sprach-, Litera-
tur- und Kulturwissenschaften incl. der Einrichtung des zweiten Hauptfachs Medien-
forschung zum Wintersemester 2020/21 zustimmend zur Kenntnis. (17x ja, 0x Enthaltungen, 0x nein)**

I.8 Stellungnahme zur Änderung des Masterstudiengangs Sprach-, Bildung und Literatur- und Kulturwissenschaften

Der Prorektor für Bildung und Internationales stellt die Vorlage vor.

**Der Senat nimmt die wesentliche Änderung des Masterstudiengangs Sprach-, Litera-
tur- und Kulturwissenschaften zum Wintersemester 2020/21 zustimmend zur Kennt-
nis. (17x ja, 0x Enthaltungen, 0x nein)**

**I.9 Stellungnahme zur Änderung des Masterstudiengangs Bildung und Europäische Spra-
chen**

Der Prorektor für Bildung und Internationales stellt die Vorlage vor.

**Der Senat nimmt die wesentliche Änderung des Masterstudiengangs Europäische
Sprachen zum Wintersemester 2020/21 zustimmend zur Kenntnis. (17x ja, 0x Enthaltungen, 0x nein)**

**I.10 Zustimmung des Senats zum Abschluss einer Vereinbarung zur Stärkung der
kooperativen Promotionsverfahren**

Der Prorektor für Forschung stellt die Vorlage vor. Er erläutert, dass der Dekan der Fakultät
Wirtschaftswissenschaften einen Brief geschrieben hat, in der er Kritik an der geplanten Ver-
einbarung äußert. Der Prorektor geht auf die einzelnen Punkte ein und versichert, dass es
trotz des scheinbar aufwändigen Verfahrens zu keiner Überlastungen der TU Dresden kom-
men kann. Die konkreten Fälle werden sich voraussichtlich jährlich im niedrigen einstelligen
Bereich bewegen. Er erläutert, dass die Vereinbarung kündbar ist.

**Der Senat stimmt der Unterzeichnung der vorgelegten Vereinbarung zu kooperativen
Promotionsverfahren durch den Rektor zu. (17x ja, 0x Enthaltungen, 0x nein)**

**I.11 Gemeinsame Stellungnahme von Senat, Rektorat und Personalrat der TU Dresden zu
den bevorstehenden Landtagswahlen**

Der Rektor stellt die Vorlage vor und erklärt, dass er aufgrund der politischen Entwicklungen
in Sachsen einen Studierendenrückgang befürchtet.

Herr Flaske regt an, ein Bekenntnis zu der Region und zu Sachsen in die Erklärung einzuar-
beiten. Er betont dabei die regionale Verantwortung der TU Dresden. Der Rektor verweist
auf die hohe Internationalität der Studierenden und der Wissenschaftler. Diese dürfen nicht
ausgeschlossen werden.

In der anschließenden Diskussion wird auf die Formulierungen in der Stellungnahme eingegangen. Es wird diskutiert, ob ein Gesprächsangebot an die Parteien oder eine Wahlaufforderung miteinfließen sollen. Die Senatoren einigen sich, dass der 2. Satz im Absatz 2 wie folgt gefasst wird: „Denn ohne ein klares Bekenntnis zu diesen Grundwerten in Wort und Handlung wird sich die Polarisierung unserer Gesellschaft in Sachsen weiter fortsetzen und darüber hinaus der Ruf Sachsens national und international weiter beschädigt.“ Herr Thies regt an, diesbezüglich eine Videobotschaft oder Ähnliches zu veröffentlichen. Der Rektor erklärt, dass hierzu leider keine Zeit bleibt.

Der Senat verabschiedet mehrheitlich die beiliegende Erklärung als „Gemeinsame Stellungnahme von Senat, Rektorat und Personalrat der TU Dresden zu den bevorstehenden Landtagswahlen und zu aktuellen politischen Entwicklungen“ und stimmt der Veröffentlichung auf der Homepage sowie gegebenenfalls in weiteren Medien der TU Dresden zu. (16x ja, 1x Enthaltung, 0x nein)

I.12 Neustrukturierung der Senatskommission Lehre Besetzung für die Amtsperiode 2019-2024

Der Prorektor für Bildung und Internationales stellt die Vorlage vor.
Herr Thies beantragt, die folgenden Personen als Ersatzvertreter für die SK Lehre aufzunehmen:

Matthias Lüth
Henriette Mehn
Paul Senf
Stanislaw Bondarew
Elisabeth Franz
Peter Flaske
Alexander Busch
Lutz Thies

Herr Busch weist darauf hin, dass die Benennung der studentischen Vertreter der SK Lehre durch die studentischen Senatoren erfolgt und nicht wie im Sachverhalt dargestellt durch den StuRa. Er bittet dies zu korrigieren. Der Senat stimmt den Änderungen zu.

Der Senat bestätigt einstimmig folgenden Vorschlag zur Bestellung der stimmberechtigten Mitglieder der einzelnen Gruppen sowie deren Ersatzvertretern (17x ja, 0x Enthaltungen, 0x nein):

Gruppe der Hochschullehrer: Bereich

Mathematik u.
Naturwissenschaften

Fakultät

Biologie
Chemie- u. Lebensmittelchemie
Mathematik
Physik
Psychologie

Vertreter / Hochschullehrer

Frau Prof. Dr. Ludwig-Müller
Herr Prof. Dr. Gunar Matthies
Ersatzvertreter:
Herr Prof. Dr. Pannasch
Herr Prof. Dr. Walter Strunz

Geistes- u. Sozialwissenschaften	Erziehungswissenschaften Juristische Fak. Sprach-, Literatur- u. Kulturw. Philosophische Fak.	Herr Prof. Dr. Karge Herr Prof. Dr. Lasch Ersatzvertreter: Frau Prof. Dr. Böhm Frau Prof. Dr. Wustmann
Ingenieurwissenschaften	Elektrotechnik u. Informationstechnik Informatik Maschinenwesen	Herr Prof. Dr. Gerlach Herr Prof. Dr. Weber Ersatzvertreter: Herr Prof. Dr. Rohm
Bau und Umwelt	Architektur Bauingenieurwesen Umweltwissenschaften Verkehrswissenschaften Wirtschaftswissenschaften	Herr Prof. Dr. Otto Herr Prof. Dr. Erler Ersatzvertreter: Herr Prof. Dr. Siems Herr Prof. Dr. Bäuml Herr Prof. Dr. König Herr Prof. Dr. Burghardt
Medizin	Medizin Zahnmedizin	Herr Prof. Seidler Herr Prof. Dr. Aringer Ersatzvertreter: Frau Prof. Dr. Hübner Herr Prof. Dr. Berth
ZLSB		wird noch benannt

Gruppe der Akademischen Mitarbeiter: Bereich

Bau und Umwelt

Fakultät

Umweltwissenschaften

Vertreter

Dr. Valerie Goldberg
Ersatzvertreter: Dr. Thomas Petzold

Ingenieurwissenschaften

Elektrotechnik und Informationstechnik

Dr. Nicol Hildebrand
Ersatzvertreter: Herr Dr. Frank Rüdiger

Mathematik und Naturwissenschaften

Mathematik

Dr. rer habil. Norbert Koksch
Ersatzvertreter: Herr Dr. Konrad Schmidt

Medizin und Zahnmedizin

Medizin

Herr PD Dr. Timo Siepmann

Ersatzvertreter: Herr Dr. Ingmar Glauche

Geistes- und Sozialwis-
senschaften

Erziehungswissenschaf-
ten

Frau Dr. Maria Scholhölter
Ersatzvertreter: Frau Helena Graf

**Mitglieder Gruppe der
Studierenden: Vertreter**

Claudia Meißner
Fabian Köhler
Jan-Malte Jacobsen
Jannes Pieper
Jessica Köhler
Lukas Keller
Michael Jaster
Roman Reinke
Tim Rotbarth
Tobias Fankhänel

**Mitglieder Gruppe der
Studierenden: Ersatzvertreter**

Matthias Lüth
Henriette Mehn
Paul Senf
Stanislaw Bondarew
Elisabeth Franz
Peter Flaske
Alexander Busch
Lutz Thies

Die bisherigen Vertreter der anderen Zentralen Wissenschaftlichen Einrichtungen werden zukünftig als Mitglieder mit beratender Stimme eingeladen.

ZWE

IHI Zittau
CMCB
ZIS

Vertreter

Herr Prof. Eckert
Herr Prof. Ader
Herr Prof. Steiger

Zu den Beratungen der SK Lehre zur Absicherung eines kompetenten Informations-austausches wurden Vertreter/innen der Verwaltung als ständige beratende Mitglieder (ohne Stimmrecht) eingeladen:

- SG 8.4, Studiengangsangelegenheiten
- SG 8.2 Immatrikulationsamt
- SG 8.1 Zentrale Studienberatung
- Studienbüroleiter/innen der Bereiche
- TUDIAS

I.13 Verschiedenes

Prof. Aßmann lädt alle Anwesenden zum 50-jährigen Jubiläum der Studiengänge der Informatik in Deutschland und Dresden am 19.-20.6.2019 ein. Er stellt das Programm vor und zeigt den neuen Film über die Informatik.

Herr Thies erklärt, dass der StuRa nun offiziell Studierendenrat heißt.

Herr Thies erklärt, dass die Studierenden zur nächsten Sitzung beantragen wollen, dass die TU Dresden das Bündnis #unteilbar sowie die geplante Großdemonstration am 24.08.2019 unterstützen soll. Informationen diesbezüglich sind unter folgendem Link zu finden: <https://www.unteilbar.org/aktionen/unteilbar-sachsen/aufruf-unterzeichnen/>



Prof. Dr.-Ing. habil. DEng/Auckland
Hans Müller-Steinhagen
Rektor

Protokoll: E. Dreuse

für den abwesenden Herrn Dreuse
Denk, Gremienbetreuung

